

	⁹⁰ Prandtweinprenner	4	52	4
	dessen Gehilffen	1	15	—
Prun- vnnd Wasserwerkh	Ebnermassen der Prunwartt	4	10	—
	Vnnd lesstlichen sinnd nach zaig Cassten Registers von hierin			
	<i>thuet</i>	<u>139</u>	<u>—</u>	<u>6</u>

[fol. 92r]

	<i>specificirten</i> Paurn 240 Schaf 7 Mezen Waizen geliefert vnd denen selbn hievor bezalt worden	<u>5032</u>	<u>22</u>	<u>4</u>
	<i>Per se</i>			

Summa der Ausgab
im 16. Extract

5568 fl. 17 kr. — hl.

[fol. 92v]

Abrech- vnd Vergleichung
des Ressts im 16. Extract

	Erstlichen macht die Einnamb	4041	32	—
	Dann ist zu Bezallung des Waizens aus der Churfürstlichen Hauptcassa <i>an-</i> <i>ticipiert</i> worden	<u>1730</u>	<u>—</u>	<u>—</u>
	<i>thuet</i>	5771	32	—
	Hingegen treffen die Ausgaben	5568	17	—
	Resstiert also, noch vorzuzaign	203	15	—
		9461	7	—
	<i>Sortten</i> hieraus			
	Thaller	143	—	—
	Münz	<u>60</u>	<u>15</u>	<u>—</u>
	<i>thuet</i>	203	15	—

⁹⁰ Diese und die folgende Zeile werden von einer nach rechts offenen Klammer umfasst, an der links der Text „Prandtwein- // werckh“ steht.